

Umständen, uneigentliche Pflege. Im Jahre 1823 betrug die Zahl solcher auf Kosten der Institute verpflegten Kranken zehn, wofür von denselben 1406 mg 13 fl. verwandt sind.

Johanneum, das, oder die Johannischule, ist auf dem Plan in dem Johanniakloster, und besteht aus zwölf Classen. Im Jahre 1529 eröffnete der berühmte, um unser Schul- und Kirchenwesen hochverdiente Bugenhagen, diese Bildungs-Anstalt. In der letzten Hälfte des 18ten Jahrhunderts gerieth sie in Verfall, und eine neue Organisation war höchst nothwendig, wenn gleich sehr schwierig. Der verstorbene, als einer der ersten Schulmänner und Philologen Deutschlands überall bekannte Director, Gurlitt, gab der Schule eine neue Einrichtung, durch welche sie den hohen Grad der Vollkommenheit erreichte, der ihr einen Ehrenplatz unter den Deutschen Schulen verschafft hat. Mehrere ehemalige Hamburgische Schüler Gurlitt's sind jetzt hochgeachtete Lehrer vaterländischer Hochschulen, oder bekleiden andere wichtige Staatsämter. Sein Andenken wird in unserm Hamburg nie erlöschen! Die Anstalt ist nicht ausschliessend zur Bildung künftiger Gelehrten bestimmt, sondern besteht aus der Gelehrten- und Bürgerschule. Director ist jetzt Herr Dr. F. G. Kraft, unter andern der Verfasser eines sehr geschätzten lateinischen Wörterbuchs, früher Director der Schule zu Nordhausen. Da hier und auswärts die Erfahrung gelehrt, dass ein streng ausgeführtes Parallelsystem des Unterrichts in seinen verschiedenen Zweigen nicht haltbar war, so ist von dem Herrn Director Kraft auf eine zweckmässige Art das Classen- und Parallelsystem vereinigt und von beyden das Nützliche und Gediogene beybehalten; es unterrichten in jeder Classe zum grossen Nutzen der Scholaren mehrere Lehrer, nur ist in jeder Classe ein Ordinarius angestellt, an den sich die Scholaren als ihren Hauptlehrer besonders zu wenden haben, und der wiederum gewissermassen für seine Classe verantwortlich ist. In den Preussischen Staaten, worin so Vieles für die Bildung geschieht, ist dies allgemein wiederum eingeführt; für die Vorschule fehlen diese Ordinarii noch; darf Vernehmen nach, ist man

aber ernsthaft beschäftigt, auch daselbst solche Lehrer anzustellen.

Der Schulplan ist dem Zeitbedürfniss nach bedeutend, ganz besonders auch für die lebenden Sprachen, deren Erlernung in Hamburg zu den ersten Bedürfnissen gehört, erweitert, auch wird Singunterricht ertheilt. Dabey ist aber die Einrichtung getroffen, dass nicht zur Verwirrung der Schüler zu viel Neues zugleich gelehrt wird.

Das Oster-Programm des Herrn Director Kraft besagt das Weitere. Das Johanneum besteht jetzt:

- a) aus der Gelehrten Schule, in fünf Classen,
- b) aus der Real- oder höhern Bürgerschule, in zwey Classen,
- c) aus der für beyde dienenden Vorschule, in zwey Classen, wozu noch eine 3te Parallelcasse wegen grosser Frequenz angelegt wird. Zum Zeichen- und Schreib-Unterricht sind besondere Locale bestimmt.

Es sind jetzt angestellt:

- a) 7 Professoren, inclusive des Directors,
- b) 5 Collaboratoren,
- c) 4 Lehrer der lebenden Sprachen,
- d) 1 Zeichenlehrer,
- e) 1 Singlehrer,
- f) 2 Schreib- und Rechenlehrer.

Es besteht die Einrichtung, dass durchaus für nichts mehr etwas besonderes bezahlt wird, sondern dass auch die lebenden Sprachen, so wie Sing- und Zeichen-Unterricht in den ordentlichen Lehrplan mit einbegriffen sind. Mit 100 mg ist aller und jeder Unterricht honorirt. Die Real- und Vorschule haben seit Ostern bis Michaelis 1828, 55 Schüler mehr als früher, und gedelthen bey der neuen Einrichtung, gewiss zur grossen Freude der Eltern, sichtlich. Die Schulbibliothek wird allmählig vermehrt. Junge Ausländer, die den Unterricht des Johanneums geniessen sollen, finden Wohnung und Kost bey den Herren Professoren Kraft, Hipp, Zimmermann, Müller, Calmberg und Krämer.

Für die Wittwen der ordentlichen Lehrer des Johanneums besteht eine zweckmässig eingerichtete Wittwen-Casse, die von den Lehrern wechselweise jährlich verwaltet wird. Möchten begütig